

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Jugend und Bildung	Nr. 046/2023
---	------------------------

Betreff:

Sachstandsbericht zum Landesvorhaben "Kein Abschluss ohne Anschluss" (KAoA)

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Bildung, Integration, Kultur und Sport Berichterstattung: Frau Frölich	09.03.2023

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Das Landesprogramm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) wird im Kreis Warendorf seit 2013 umgesetzt. Ziel von KAoA ist, allen Schülerinnen und Schülern eine fundierte Berufswahlentscheidung zu ermöglichen. Dies beinhaltet aufeinander aufbauende Elemente der beruflichen Orientierung ab Klasse 8 und die Erarbeitung einer Anschlussperspektive. Zusammen mit einer systematisierten Gestaltung des Übergangs in den Beruf sollen Ausbildungs- und Studienabbrüche verringert und dem Fachkräftemangel entgegengewirkt werden.

KAoA beinhaltet die folgenden vier Handlungsfelder:

- I. Berufliche Orientierung an den Schulen
- II. Übergänge gestalten und transparent darstellen
- III. Steigerung der Attraktivität der dualen Ausbildung
- IV. Kommunale Koordinierung.

Darüber hinaus gibt es eine Reihe von Querschnittsthemen, wie die inklusive Berufsorientierung, die Förderung der Berufe im Bereich Gesundheit & Pflege, die Förderung der sog. „Klimaberufe“ oder das Thema „Elterneinbindung“. Die jeweiligen Abstimmungsprozesse innerhalb der Themenbereiche finden auf kommunaler Ebene statt – innerhalb der Verantwortungsgemeinschaft der regionalen Akteure im Übergang Schule-Beruf. Die Kommunale Koordinierungsstelle (KoKo) bildet hierbei die Schaltstelle und sorgt für die Vernetzung und den Austausch der Beteiligten, wobei die Zuständigkeiten der Partnerinnen und Partner bestehen bleiben.

Zu folgenden Themen soll berichtet werden:

- Verantwortungskette – als strukturierter und verbindlicher Prozess der Übergangsgestaltung
- Berufliche Orientierung im Bereich Pflege und Gesundheit
- Berufspraktische Einblicke – als Schlüssel für eine fundierte Berufswahlentscheidung und die Nachwuchssicherung
- Berufliche Orientierung für Schülerinnen und Schülern der internationalen Förderklassen der Berufskollegs

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat